

Anfrage 2

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	21.11.2022	öffentlich

Anfrage Stadtratsfraktion Die Grünen

Anfrage Stadtratsfraktion die Grünen - Information über den Sachstand der Einschränkungen im ÖPNV

Vorlage Nr.: 20225829



Stadtratsfraktion Ludwigshafen

Monika Kleinschnitger · Fraktionsvorsitzende
Hans-Uwe Daumann · Fraktionsvorsitzender
Heike Hess · Stellv. Fraktionsvorsitzende
Ibrahim Yetkin · Stellv. Fraktionsvorsitzender
Gisela Witt

Fraktionsbüro

Rathausplatz 10
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621-52 30 23
Telefax 03222-246 420 8
fraktion@gruene-lu.de
www.die-gruenen-im-rat.de

• DIE GRÜNEN IM RAT • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen •

An die
Oberbürgermeisterin
Frau Jutta Steinruck
Jaegerstraße 1

67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen 08.11.2022

Anfrage zur Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 21.11.2022:

Information über den Sachstand der Einschränkungen im ÖPNV

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

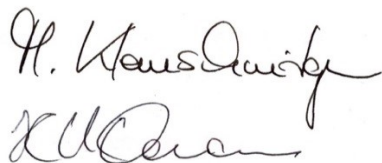
wir bitten Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 21.11.2022 zu setzen: Information über den Sachstand der Einschränkungen im ÖPNV. Wir bitten um mündliche Beantwortung unserer Fragen:

- RNV weist aktuell auf folgende, Ludwigshafen betreffende Fahrplaneinschränkungen hin: Buslinien 77 und 80 (Einstellung resp. Ersatz durch Linientaxen). Welche Linien in Ludwigshafen sind darüber hinaus aktuell von Ausfällen / Einschränkungen betroffen?
- Die Fahrtanzeige an den Haltestellen scheint zurzeit häufiger auszufallen bzw. gestört zu sein, womit ggf. die wesentliche Informationsquelle für Ausfälle / Verzögerungen entfällt. Welche Ursachen sind bekannt?
- Betrifft der Personalmangel sowohl Bus- als auch Straßenbahnverkehr?
- Welche Fahrzeugtypen sind von dem Reparaturstau / Ersatzteil-Lieferproblemen betroffen?
- Wann ist mit der Inbetriebnahme der ersten neu gelieferten Straßenbahnen zu rechnen?
- Wie werden die Ausfälle / Ersatzverkehre mit dem Auftraggeber Stadt Ludwigshafen verrechnet?
- Mit welchem Szenario rechnet die RNV vor dem Hintergrund der Einführung des 49-Euro-Tickets und des Großereignisses BuGa 2023?

Begründung:

Die RNV hatte mitgeteilt, wegen Personalausfällen und Reparaturstau "den Fahrplan an der ein oder anderen Stelle kontrolliert und zeitlich begrenzt einzuschränken." In Ludwigshafen wurde unter anderem die Buslinie 77 eingestellt und durch Linientaxen ersetzt. Teilweise wird aber auch an den Haltestellen darauf hingewiesen, dass darüber hinaus ungeplant Fahrten entfallen können. Die Einschränkungen im RNV-Fahrplan können sich auf bestimmten Strecken im RNV-Bereich zu täglichen Verspätungen von teilweise einer halben Stunde aufsummieren. Wir können nachvollziehen, dass vor allem der Krankheitsstand und Fahrzeugausfälle zu Reduzierungen zwingen. Die Situation wird aber durch viele unvorhersehbare Ausfälle erschwert. Die Fahrtanzeigen an den Haltestellen sind unzuverlässig. Und über die voraussichtliche Dauer der Einschränkungen macht die RNV keine Aussagen.

Mit freundlichem Gruß



Monika Kleinschnitger und Hans-Uwe Daumann, Fraktionsvorsitzende